



Ortsverwaltung Eisental

NIEDERSCHRIFT über die öffentliche Sitzung

des Ortschaftsrates Eisental am Dienstag, den 13.07.2021
im Pfarrsaal, Winzerstr. 14

Sitzungsdauer: 19.30 bis 21.05 Uhr

Anwesend sind:

- | | |
|------------------------|---|
| 1. Vorsitzender: | Jürgen Lauten, Ortsvorsteher |
| 2. Ortschaftsräte: | Karin Feist
Martina Meier
Petra Zeller
Ursula Zink-Ohnemus
Herbert Bauer
Dirk Bühler
Christian Hahn
Axel Schroeter |
| 3. Protokollführer/in: | Annette Leppert |
| 4. Presse | Christina Nickweiler, BT
Christiane Krause-Dimmock, ABB |
| 5. Zuhörer | 11 |
| 6. Entschuldigt fehlt: | Thomas Roth |

Tagesordnung

Tagesordnung der öffentlichen Sitzung:

19:30 Uhr

- | | | |
|----|---|---------|
| 1. | Bürgerfragestunde | |
| 2. | Zustimmung zur Wahl des örtlichen ehrenamtlichen
Abteilungskommandanten der Freiwilligen Feuerwehr Eisental und dessen
Stellvertreter | (Vorl.) |
| 3. | Bauantrag im vereinfachten Verfahren auf Neubau eines
Einfamilienwohnhauses mit Garage und Carport, Affentaler Str. 53, 77815
Bühl-Eisental, Flst.-Nr. 7474 | (Vorl.) |
| 4. | Bauantrag im vereinfachten Verfahren auf Neubau eines
Einfamilienwohnhauses, Kirchbachstr. 13, 77815 Bühl-Eisental, Flst.-Nr.
5348 | (Vorl.) |
| 5. | Bauantrag im vereinfachten Verfahren auf Neubau eines Carports,
Weinstraße 118, 77815 Bühl-Eisental, Flst-Nr. 74 | (Vorl.) |

6. Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Neuen Ortsmitte
7. Berichte und Anfragen

Ortsvorsteher Lauten eröffnet die öffentliche Sitzung, begrüßt den Ortschaftsrat, der mit 9 Anwesenden beschlussfähig ist, die Presse und die anwesenden Bürger.

1. Bürgerfragestunde

- Ein Bürger fragt an, bis wann der Trottenplatz fertiggestellt wird.
Der Vorsitzende erläutert, dass die Straßenarbeiten bis auf kleinere Einfriedungen mit Natursteinen abgeschlossen sind. Der Handlauf an der Treppe der Halle wird noch installiert. Im Spätjahr werden die Grünflächen eingesät und Sträucher und Bäume gepflanzt. Wenn möglich, soll nach der Sommerpause die Einweihung des Platzes stattfinden.
- Ein Bürger fragt an, ob die Trotte wieder auf ihren alten Platz, zurückgeführt wird. Er gibt zu bedenken, dass sie derzeit dem Wetter ausgesetzt ist, da es keine Überdachung gibt und das Holz leidet.
Ortsvorsteher Lauten informiert, dass die Trotte am neuen Standort, einem privaten Grundstück am Riesling-Wanderweg Richtung Tretbecken, stehen bleibt. Die Fläche wird mittels Pachtvertrag gesichert. Über eine mögliche Überdachung werden momentan Gespräche geführt.
- Von einem Bürger wird die Frage gestellt, ob im Zuge des Umbaus der Neuen Ortsmitte, der Trottenplatz umbenannt werden solle. Die Chance solle nicht unüberlegt verstreichen, um für den Ort neue touristische Akzente zu setzen.
Der Vorsitzende nimmt den Vorschlag mit auf und wird dies gerne in eine der nächsten Ortschaftsratssitzungen mit dem Gremium diskutieren.
- Der Vorsitzende der Affentaler Dorfgemeinschaft teilt mit, dass der Forst das Holen des Maibaums durch Aktive untersagt. Dies gehört zu den Traditionen im Ort und darf nicht durch Verbote kaputt gemacht werden. Des Weiteren fragt er an, ob ein Vorsitzendetreffen stattfindet, damit man sich wieder austauschen kann.
Der Vorsitzende teilt mit, dass noch vor der Sommerpause ein Vereinstreffen stattfinden soll, bei dem solche Themen besprochen werden.
- Ein Bürger fragt an, ob nicht ein Tempolimit mit 40 km/h für den ganzen Ort möglich wäre. Die Altschweierer Straße wird sehr oft als Rennstrecke genutzt, dort sind auch ortseinwärts und ortsauswärts unterschiedliche Geschwindigkeitsbegrenzungen.
Der Vorsitzende informiert, dass Tempo 40 km/h innerorts nicht möglich ist, außerdem ist für die Weinstraße (Landesstraße) das Land zuständig. Fast im ganzen Ort ist Tempo 30 km/h erlaubt, außer in Teilen der Weinstraße. Bzgl. Geschwindigkeitskontrollen hat der Ortschaftsrat die Geschwindigkeitsanzeige angeschafft, die auch an unterschiedlichen Stellen zum Einsatz kommt, um zu sensibilisieren.
- Ein Bürger informiert sich, ob der Zielenweg als Anliegerstraße ausgewiesen werden kann.
Der Vorsitzende erläutert, dass die Straße bereits in einer 30 km/h Zone liegt. Eine Anwohnerstraße an sich gibt es im ganzen Ort nicht mehr und wird auch nicht mehr realisiert, zumal dies auch der Zufahrt zu den landwirtschaftlichen Flächen (Weinberge) ist.

Dem Bauvorhaben wird gemäß den Planunterlagen zugestimmt.

Beschluss: Einstimmig

5. Bauantrag im vereinfachten Verfahren auf Neubau eines Carports, Weinstraße 118, 77815 Bühl-Eisental, Flst-Nr. 74

Der Vorsitzende teilt mit, dass der Antragsteller den Neubau eines Carports mit Solaranlage und Abstellraum beabsichtigt. Südlich des Wohngebäudes wird ein Carport mit zwei Stellplätzen errichtet. Der Abstand zur Straße beträgt 3,90 m. Das Bauvorhaben wird nach §34 BauGB beurteilt.

Dem Bauvorhaben wird gemäß den Planunterlagen zugestimmt.

Beschluss: Einstimmig

6. Verkehrsberuhigende Maßnahmen in der Neuen Ortsmitte

Ortsvorsteher Lauten teilt mit, dass die Umgestaltung des ehemaligen Trottenplatzes fast abgeschlossen ist und dass in der Planung und in den Bürgerbeteiligungsprozess auf die hohe Aufenthaltsqualität und die damit verbundenen verkehrsberuhigenden Maßnahmen ein ganz besonderes Augenmerk gerichtet war.

Mit dem sogenannten „Shared-Space-Platz“ (Gleichberechtigung für alle Verkehrsteilnehmer) wollte man diesem Anliegen Rechnung tragen. In den Bürgerbeteiligungsprozess wie auch in den veröffentlichten Plänen war eine Geschwindigkeitsbegrenzung von 20 km/h vorgesehen.

Aus verkehrsrechtlicher Sicht ist eine 20 km/h Begrenzung in einem verkehrsberuhigten Geschäftsbereich möglich. Dieser Sachverhalt liegt in unserem Fall aber nicht vor. Auch der Begriff „Shared Space“ gibt es in der StVO nicht.

Bei einem gemeinsamen Vororttermin mit Ordnungsamt und Polizei ist man übereingekommen, dass man nicht nur den neu gestalteten Bereich (ehemals Trottenplatz) sondern auch die Winzerstraße bis zum Gasthaus Traube als verkehrsberuhigter Bereich ausweisen sollte.

Dieser Sachverhalt wurde im Vorfeld dieser Sitzung bei einem gemeinsamen Vororttermin mit Herrn Bohnert, Abteilungsleiter Ordnungsamt und Herrn Ell, Stadtentwicklung nochmals detailliert erläutert.

Dirk Bühler regt an, dass der verkehrsberuhigte Bereich vor der Schule bis zum Feuerwehrgerätehaus ausgeweitet werden soll, damit die Überquerung der Straße zum Pausenhof bereits im verkehrsberuhigten Bereich liegt.

Christian Hahn gibt zu bedenken, dass es massive Einschränkungen für Gottesdienstbesucher und Anwohner gebe, da im verkehrsberuhigten Bereich nur an dafür eingezeichneten Parkplätzen geparkt werden darf. Be- und entladen ist im verkehrsberuhigten Bereich möglich, so der Vorsitzende. Ein Parken an der jetzigen Winzerstraße ist nach StVO momentan auch nur auf den gekennzeichneten Stellplätzen möglich.

Ursula Zink-Ohnemus unterbreitet den Vorschlag einen Behindertenparkplatz vor dem Rathaus auszuweisen.

Der Ortschaftsrat stimmt der verkehrsberuhigenden Maßnahme und Ausweisung eines verkehrsberuhigten Bereiches (Spielstraße) rund um den ehemaligen Trottenplatz und der Winzerstraße bis zum Gasthaus Traube zu und beauftragt die Verwaltung den Bereich vor der Schule bis zum Feuerwehrgerätehaus zu erweitern und vor dem Rathaus einen Behindertenparkplatz einzurichten.

Beschluss: 8 Ja-Stimmen; 1 Enthaltung

7. Berichte und Anfragen

Der Vorsitzende gibt bekannt:

- ein Kenntnisgabe-Verfahren und drei Baugenehmigungen
- Malerarbeiten an der Fassade der Ortsverwaltung finden in diesem Jahr noch statt
- die Heizanlage im Stierstall wird ausgetauscht
- Die Schäden in der Straße zum Schartenberg (Parkplatz Pavillon) sind behoben.
- Die Zufahrtsschranke war am Wochenende wieder offen. Der Forst hat Kenntnis über den Sachstand. Die Schranke wird immer wieder verschlossen und es muss Nutzer geben, die Zugang zur Schranke haben und diese immer wieder geöffnet lassen. Der Forst wird ein besonderes Augenmerk darauf haben.
- Die entwendeten Ortsschilder wurden alle vier am „Eselsweg“ wieder aufgefunden; trotzdem stellt dies eine Straftat dar, so Ortsvorsteher Lauten
- Im Bürgerprozess L(i)ebenswertes Eisental haben zwei Termine stattgefunden, zum Thema: Klimaschutz, Gesundheit und Nachhaltigkeit
 - Förderanträge sind auf den Weg gebracht
 - Nachhaltigkeitszuschuss wird bis 30.06.2021 eingereicht.
 - Bei der Allianz für Beteiligung wurde die Förderung zur Projektbegleitung durch SPES im Programm „Gut beraten“ gestellt.
 - Ebenso wird bis zum 15.07. für das Jugendprojekt YOU(th)4future eine Bezuschussung von der Servicestelle Kinder- und Jugendbeteiligung Baden-Württemberg gestellt.
 - Ebenso werden Gespräche mit der Verwaltungsspitze geführt, ein LEADER Antrag für das Projekt „Junges Wohnen“ zu stellen. Dies würde sehr gut zum Gasthaus Weinberg passen.
- Dirk Bühler informiert, dass man auch einen Antrag für ein Projekt über Firma Bosch stellen kann und wird sich darum kümmern.

Termine:

15.07.2021	Affentaler Winzergenossenschaft (Teilnehmerbegrenzung)
18.07.2021	Mitgliederversammlung der Schartenbergschützen Eisental
24.07.2021	Turnverein Eisental Mitgliederversammlung in der Schartenberghalle

Anfragen des Ortschaftsrates:

- Die Toilettenanlagen am Kräuterbeet und Grillplatz stehen direkt an der Straße bzw. auf dem Parkplatz und nicht an den bisherigen Standorten. Diese sollten umgestellt werden. Die Ortsverwaltung wird sich darum kümmern.
- Ursula Zink-Ohnemus informiert, dass am Parkplatz Wildkräuterbeet eine gelbe Stange liegt. Die Ortsverwaltung kümmert sich darum.
- Karin Feist erkundigt sich, ob die Bushaltestelle am ehemaligen Trottenplatz noch eine Überdachung erhält, da Eltern mit Kinderwagen nirgends unterstehen können. Eine Überdachung ist nicht vorgesehen, teilt der Vorsitzende mit. Sollte dies der Wunsch sein, sollte dies im nächsten Haushalt angemeldet werden.
- Karin Feist macht den Vorschlag im nächsten Jahr bienenfreundlichere Blumen, einzupflanzen, keine Geranien; Ortschaftsrat Lauten informiert, dass auch eine andere Bepflanzung möglich ist, da diese von der Ortsverwaltung bezahlt wird
- Dirk Bühler erkundigt sich wie es mit PFC weitergeht. Der Vorsitzende teilt mit, dass der PFC Beauftragte uns informiert sobald es wieder Neues zu berichten gibt.
- Christian Hahn ist von Eltern angesprochen worden, ob eine Ganztages- bzw. Randzeitbetreuung in Eisental realisiert werden kann. Der Vorsitzende teilt mit, falls Bedarf besteht, sich an die Schulleitung bzw. an den Fachbereich BKG zu wenden. Sollte der Bedarf da sein, so werde man auch Lösungen finden.
- Dirk Bühler spricht das Thema Kindergartenplätze an. Dieser besagt, dass die Kindergartenplätze jetzt bereits bis 2023 ausgeschöpft sind. Es gäbe hier Ideen von der Kindergartenleitung, wie man dies lösen könnte. Der Vorsitzende teilt mit, dass der FB BKG mit den Trägern ständig in Kontakt ist. Ein gemeinsamer Termin mit FB BKG, den Trägern sowie den Leitungen (Kindergarten und Schule) mit dem Ortschaftsrat wäre denkbar. Die Ortsverwaltung wird sich um einen gemeinsamen Termin kümmern.
- Axel Schroeter informiert, dass in der Affentaler Str. 20 ein Kanaldeckel locker sitzt. Die Anfrage wird an den Bauhof weitergegeben.

Ortsvorsteher Lauten beendet die öffentliche Sitzung um 21.05 Uhr.

Die Vorsitzende:

Der Ortschaftsrat:

Die Schriftführerin: